

Blässi-Post



Offizielles Organ des
Schweizerischen Klubs
für Berner Sennenhunde

Präsident: Armin Walter, Fuchsenwald 16,
2545 Selzach, Mobile 079 445 07 06,
E-Mail: armin_w@bluewin.ch

Sekretärin: Eva Freudiger, Dorfstrasse 11,
3238 Gals, Tel. 032 338 26 15,
E-Mail: familie.freudiger@bluewin.ch

Präsidentin der Zuchtkommission:
Andrea Maret, route des Garettes 31,
1926 Fully, Tel. 027 746 42 25,
E-Mail: maret.andrea@gmail.com

Welpenvermittlung: Nathalie Assaf,
Pappelweg 3, 3263 Bütigen,
Tel. 032 385 13 08, Fax 032 385 13 09,
E-Mail: welpenvermittlung@sunrise.ch

Mitgliederdienst: Beatrice Raemy, Welbrigstr. 39,
8954 Geroldswil, Tel. 044 748 13 65,
Fax 044 748 22 63, E-Mail: b_raemy@bluewin.ch

Redaktion «Blässi-Post»: Bernadette Syfrig,
Chalchbüel, 8805 Richterswil,
Tel./Fax 044 784 96 76,
E-Mail: besyfrig@bluewin.ch

KBS-Internet: www.bernersennenhund.ch

Neues Mitglied der Gesundheitskommission KBS

Barbara Savoy Vogt

Am 15. Oktober 2015 wurde Barbara Savoy Vogt vom Zentralvorstand KBS als Sekretärin der Gesundheitskommission ernannt. Sie ersetzt Beatrice Raemy, die dieses Amt die letzten sieben Jahre innehatte.

Für ihr neues Amt in der GeKo kommen Barbara Savoy Vogt sicher ihre berufliche Laufbahn als Chefarztsekretärin und ihre Sprachkenntnisse in Deutsch, Englisch und Französisch zugute.

Ihren ersten Kontakt zu Berner Sennenhunden hatte Barbara Savoy Vogt 1980. Mit ihrer ersten Hündin durfte sie 5 Welpen aufziehen. Da sie ab 1994 wieder 100% als Chefarztsekretärin berufstätig war, musste sie bis zur Pensionierung vor vier Jahren mit der Anschaffung eines neuen Berner Sennenhundes warten. 2011 ging ihr grosser Wunsch nach einem Berner Sennerrüden in Erfüllung. Gleichzeitig trat sie in die RG Bern ein. Inzwischen ist Barbara Savoy Vogt stolze

Besitzerin von vier Berner Sennenrüden. Barbara Savoy Vogt ist äusserst interessiert an der Gesundheit «unserer Berner» und es ist ihr ein grosses Anliegen, sich aktiv und mit grossem Engagement in der GeKo einsetzen zu dürfen.

Die Mitglieder der Gesundheitskommission freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit mit Barbara und wünschen ihr viel Freude an dieser neuen Aufgabe.

Delegiertenversammlung 2016

Samstag, 5. März 2016

Zeit: 10.00 Uhr–ca. 16.00 Uhr

Ort: Landgasthof Bären, 3423 Ersigen/BE

Anträge an die Delegiertenversammlung

Anträge zuhanden der Delegiertenversammlung müssen bis spätestens 31. Dezember 2015 per Post an Armin Walter, Fuchswald 16, 2545 Selzach gesendet werden.

Klubpreise 2015 für Arbeitsprüfungen

Alle Hundeführer, die im Jahr 2015 Prüfungen der TKGS, TKAMO, Polydog, TKJH oder Zughund absolviert haben, sind gebeten, bis Ende Dezember 2015 eine Kopie der Notenblätter einzusenden.

Teilnehmer des Altersfrische-Wettbewerbs senden eine Kopie des farbigen Bewertungsblattes ein, Absolventen einer Therapiehund- oder Prevent-a-bit-Ausbildung eine Kopie des Ausweises.

Weiter bitten wir alle Helferhund-Teams, die im Jahr 2015 aktiv waren, folgende Angaben an nachstehende Adresse zuzustellen, per E-Mail oder per Post:

Namen von Hund und Hundeführer, die genaue Bezeichnung der Ausbildung, die Institution(en), in denen Einsätze gemacht werden und eine Kopie des Besucherheftes oder eine Bestätigung der besuchten Institution(en).

Die eingesandten Resultate werden in einer der nächsten Ausgabe der «Blässipost» veröffentlicht. Den erfolgreichen Hundeführern wird anlässlich der DV-KBS 2016 ein Präsent überreicht. Es werden keine Preise versandt.

Es wäre schön, wenn wir für die Ehrung an der DV Bilder der Arbeitshunde und ihrer Führer zeigen könnten. Deshalb bitten wir die Einsender der Prüfungsergebnisse, wenn möglich ein oder mehrere Foto(s) des Hundes bei der Arbeit, bevorzugt in digitaler Form, beizufügen. Bitte die Resultate und Fotos *bis 31.12.2015 einsenden* an Bernadette Syfrig, Chalchbuel 1, 8805 Richterswil, E-Mail: besyfrig@bluewin.ch.

Mit dem Einsenden erklären sich die Besitzer einverstanden, dass die Fotos an der DV gezeigt und auf der Website KBS und in der «Blässipost» veröffentlicht werden können. Es können nur die Resultate berücksichtigt werden, die gemeldet wurden!

Klubpreise 2015 für Ausstellungen

Die Aussteller von Berner Sennenhunden, denen im Jahr 2015 der Titel Nationaler und/oder Internationaler Champion sowie Schweizer Jugend- oder Veteranen-Champion verliehen wurde, werden gebeten, eine Kopie des Titels an unten stehende Adresse zu senden. Weiter sind Mitglieder, die an

Zuchtgruppen teilgenommen haben, gebeten, die Rangierung mitzuteilen.

Bitte die Resultate zusammen mit einem Foto des Hundes bzw. der Zuchtgruppe bis 31.12.2015 einsenden an: Andrea Maret, Route des Garettes, 1926 Fully, maret.andrea@gmail.com.

Mit dem Einsenden erklären sich die Besitzer einverstanden, dass die Fotos an der DV gezeigt und auf der Website KBS und in der Blässipost veröffentlicht werden können.

Alle Preise müssen an der DV persönlich oder durch einen Stellvertreter abgeholt werden. Es werden keine Preise versandt.

KBS-Hündelerwoche vom 20. bis 26. September 2015

Es war eine unvergessliche Woche mit vielen tollen Impressionen. Jeder war für den anderen da und es gab kein Gegeneinander, sondern stets ein Miteinander.

Am Sonntag, 20. September 2015, trafen 17 Teilnehmer (wovon 3 Leiterinnen) und 16 Hunde im Hirschen in Birkendorf ein. Um 17.00 Uhr war ein erstes Beschnuppern auf dem Fussballplatz hinter dem Hotel angesagt. Danach gab es eine Stafette, bei der nur gestartet werden durfte, wenn der Vorläufer den Namen seines Nachfolgers sagen konnte. Das Ganze war nicht ganz einfach, da einige das erste Mal dabei waren.

Auch dieses Jahr konnte man zwischen zwei Gruppen, Sporthunde und Familienhunde, wählen. Ein Wechsel war natürlich jederzeit möglich. Zusätzlich wurden drei Workshops angeboten: Rally Obedience, Treibball und Fährten/Sani-Revier. Geübt wurden jeweils zwei Stunden am Morgen und zwei Stunden am Nachmittag.

In der Sparte Sporthunde instruierte Melanie Nägele diejenigen, welche sich vorstellen können, an eine BH-Prüfung zu gehen. In sämtliche Bereichen, Unterordnung, Führigkeit und auch Fährte wurde gefeilt. Da es in der Prüfungsordnung einen Wechsel gibt, trainierten die Teams nach beiden POs. Melanie hatte zwar die kleinsten Fehler der Hundeteams aufgedeckt, doch sie brachte jedes Team mit individuellen Ideen und viel Charme Schritt für Schritt einer erfolgreichen Prüfung näher. Leider fiel am zweiten Tag ein Team wegen Bandscheibenvorfall aus. Wir wünschen Flo gute Genesung. (Flo geht es wieder so gut, dass sie inzwischen erfolgreich eine BH-2-Prüfung ablegen konnte, Anm. Red.)

Die Familienhundegruppe, geleitet von Ruth Jenni und Romy Gilli, arbeitete sportlich und mit viel Spass an verschiedenen abwechslungsreichen Elementen. Es waren sowohl die verschiedensten Abrufübungen, das Finden des eigenen Spielzeuges in einem Haufen Fremder, Leinenlaufen mit Ablenkung, Longieren, das Spiel «Ich packe meinen Rucksack» und vieles andere. Romy und Ruth hatten so viele Ideen, dass man locker noch weitere Wochen hätten weitermachen können. Treibball mit Ruth: Wer sagt, ein Berner könne nicht schnell sein, hat noch nie einen gesehen, wenn er einem Treibball über den Fussballplatz nachjagt. Da ist es kaum verwunderlich, dass unsere Übungsbälle unseren Hunden nicht ganz gewachsen waren. Der erste Ball wurde bereits am ersten Workshop «gekillt», der zweite hielt es

dann zum Glück bis zum letzten Workshop aus, wurde dann aber ebenfalls ein Opfer von Bernerzähnen.

Rally Obedience mit Romy: Wenn ein Hundeteam gerne im Bereich Unterordnung arbeitet, dem gefiel sicherlich die Polydog-Sparte Rally Obedience. Romy hatte dazu extra einen Parcours nach neuem Reglement aufgestellt. Es war schön zu sehen, wie konzentriert die Hundeführer mit ihren Hunden ans Werk gingen.

Fährten und Sani-Revier mit Melanie: Auch hier zeigten unsere Berner, was in ihnen steckt. Sämtliche Teams arbeiteten mit absoluter Konzentration auf der Fährte. Auch Anfänger und solche, welche das letzte Mal vor einem Jahr auf Fährte gingen, zeigten super tolle Leistungen. Absolute Lebensfreude sprudelte jedoch im Sani-Revier aus unseren Bernern. Die Hunde rannten durch den Wald zu den versteckten Personen, als gäbe es nichts Tolleres auf dieser Welt. Ausserdem nahmen die meisten der Hunde bereits das Bringsel in den Fang.

Am Mittwochnachmittag stand ein Ausflug in die Tannenmühle auf dem Programm. Das Wetter war uns gnädig gestimmt, am Morgen hatte es noch geregnet. Wir machten einen Spaziergang mit unseren Hunden durch die wunderschöne und menschenverlassene Gegend. Die einen kauften im Souvenirladen ein, aber niemand verzichtete auf eine Stärkung im Restaurant Tannenmühle (es gibt hervorragenden Kuchen).

Am Freitagnachmittag stellten uns die Leiterinnen einen Plauschparcours auf, der es in sich hatte. Mit viel Spass haben wir diesen absolviert. Für einmal ging es nicht darum, wer den Parcours als Bester absolviert, sondern wer am besten schätzen konnte, wie viele Punkte sein Hund machen wird. Bei der abschliessenden Rangverkündigung erhielt jedes Paar eine Schleife sowie ein von Vitakraft gesponsertes Fresspäckchen für den Hund.

Natürlich kam während der ganzen Woche auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Wir haben viel gelacht, und der eine oder andere hat sich beim Spielen ganz schön ins Zeug gelegt.

An dieser Stelle danken wir unseren Leiterinnen Melanie Nägele, Romy Gilli und Ruth Jenny für ihre lehrreichen und tollen Übungseinheiten und Bernadette Syfrig für die Organisation.

Wer mehr über die KBS-Hündelerwoche erfahren möchte, der meldet sich am besten bereits fürs Jahr 2016 an. *Die Bären-Woche wird vom 1. bis 8. Oktober 2016 wieder im Hirschen, D-Birkendorf, durchgeführt.*

Brigitte Lendenmann und Ursi Montinaro

